

Allgemeine Geschäftsbedingungen von Energie Wasser Bern für die Nutzung von Internetdienstleistungen und ewb.TV (AGB ewb.INTERNET & ewb.TV)

1. Geltungsbereich

Diese Geschäftsbedingungen regeln die Erbringung von Internet- und TV-Dienstleistungen durch Energie Wasser Bern (ewb). Die «AGB ewb.INTERNET & ewb.TV» sind Bestandteil des mit der Kundin oder dem Kunden abgeschlossenen Vertrags.

2. Zustandekommen des Vertrags

Die von den Kundinnen und Kunden auf der Webseite www.ewwwb.ch ausgelöste Bestellung gilt als verbindlicher Vertrag zwischen diesen und ewb.

3. Leistungen von ewb

3.1. ewb ermöglicht den Kundinnen und Kunden den Internetzugang bzw. Fernseherprogramme über das Internet zu empfangen, gemäss dem bestellten Produkt. Einzelheiten über die Dienstleistungen ergeben sich aus den Produktbeschreibungen unter www.ewwwb.ch.

3.2. ewb stellt den ewb.INTERNET-Kundinnen und Kunden kostenlos ein neuwertiges Netzwerkgerät (Router oder Konverter) zum Gebrauch und den ewb.TV-Kundinnen und Kunden kostenpflichtig eine TV-Box zur Verfügung.

3.3. ewb leistet keine Gewähr dafür, dass die über den Internetzugang ausgetauschten Informationen den Kundinnen und Kunden zugestellt werden oder dass das Netz unterbrochen- und störungsfrei funktioniert. ewb behebt Störungen am Internetzugang während den üblichen Betriebszeiten und innert angemessener Frist. Ausserdem ist sie berechtigt, die Leistungen für den Betrieb und Unterhalt zu unterbrechen oder einzuschränken (in der Regel montags zwischen 02.00 und 06.00 Uhr).

3.4. Die Internetdienstleistungen von ewb sind bestmögliche Leistungen (best effort). Bestellen die Kundinnen und Kunden einen Zusatzsupport (z.B. ein erweitertes Service Level Agreement [SLA]), ist ewb bestrebt, die Leistung gemäss Leistungsbeschreibung zu erbringen. Erbringt ewb die Leistung nicht in der definierten Zeit, schuldet sie keinen Schadenersatz.

3.5 ewb ist bestrebt, das Netz vor unbefugten Eingriffen durch Dritte zu schützen. Sie kann aber keine Gewähr dafür bieten, dass die Netzinfrastruktur und der Internetzugang vor unerlaubten Eingriffen oder Abhörungen jederzeit geschützt ist und dass Spamming, schädliche Software, Spyware, Hacker- oder Phishing-Angriffe etc. die Leistungen nicht beeinträchtigen oder die Geräte der Kundinnen und Kunden nicht schädigen.

4. Preise

Die Entgelte für die Leistungen von ewb setzen sich aus Gebühren und Preisen, wie sie in den Einzelverträgen festgelegt oder im Zeitpunkt der Bestellung auf der Webseite www.ewwwb.ch publiziert sind, zusammen.

5. Pflichten von Kundinnen und Kunden

5.1. Die Kundinnen und Kunden dürfen die Dienstleistungen von ewb nicht kommerziell nutzen.

5.2. Die Kundinnen und Kunden, welche den Vertrag über ewb.INTERNET abgeschlossen haben, sind verpflichtet, das von ewb zum Gebrauch überlassene Netzwerkgerät sorgfältig und nur zum Vertragszweck zu brauchen, es nicht zu verändern und vor unbefugtem Zugriff durch Dritte zu schützen. Nach Ablauf der Vertragslaufzeit sind die Kundinnen und Kunden verpflichtet, das Netzwerkgerät unbeschädigt und innerhalb einer Frist von 30 Tagen an ewb zurückzusenden oder im ewb-Kundencenter abzugeben. Kommen die Kundinnen und Kunden

dieser Verpflichtung nicht nach, stellt ewb das nicht retournierte Netzwerkgerät (Zeitwert) den Kundinnen und Kunden in Rechnung.

5.3. Der Internetzugang ist ausschliesslich für den fairen und üblichen Gebrauch bestimmt. Die Kundinnen und Kunden sind verpflichtet, die Acceptable Use Policy (AUP, publiziert auf www.ewb.ch/aup) von ewb einzuhalten. Bestehen Anzeichen eines unfairen, rechts- oder vertragswidrigen Gebrauchs, sind die Kundinnen und Kunden verpflichtet, ewb Auskunft über den Gebrauch zu geben. ewb ist berechtigt, ihre Leistungen ohne Vorankündigung und entschädigungslos einzustellen oder einzuschränken, vertrags- oder rechtswidrige Inhalte zu entfernen, den Vertrag frist- und entschädigungslos aufzulösen sowie Schadenersatz und die Freistellung von Ansprüchen Dritter zu verlangen.

5.4. Die Kundinnen und Kunden verhindern den unerlaubten Zugriff zu ihren Informationen und zum Internetzugang. Sie sind verpflichtet, Zugangspasswörter, Identifikationscodes etc. sicher zu verwahren.

6. Rechnungsstellung und Zahlungsbedingungen

6.1. ewb stellt den Kundinnen und Kunden die Internetdienstleistungen periodisch in Rechnung. Auch während Einstellungen und Unterbrechungen gem. Ziff. 3.3, bzw. Sperren der Leistungen gem. Ziff. 5.3 bleiben die Kundinnen und Kunden zahlungspflichtig. Die Kundinnen und Kunden sind ebenfalls verpflichtet, für eine Sperrung und Entsperrung z.B. aufgrund eines Zahlungsverzugs oder rechts- und vertragswidriger Nutzung eine Gebühr gemäss dem Gebührentarif von ewb (SSSB 741.11) zu bezahlen.

6.2. Auf das Vertragsverhältnis findet im Übrigen der Tarif über die Gebührenerhebung für technische und administrative Leistungen durch ewb (Gebührentarif; SSSB 741.11) Anwendung.

7. Leistungsanpassungen

7.1. ewb hat das Recht, ihre Leistungen zu ändern bzw. die Preise anzupassen. Sie teilt Preisanpassungen den Kundinnen und Kunden in geeigneter Form mit. Bei einer Preiserhöhung können die Kundinnen und Kunden den Vertrag über Internetdienstleistungen mit einer Frist von 3 Monaten und den Vertrag über ewb.TV mit einer Frist von einem Monat auf das Ende eines Monats kündigen. Die Preiserhöhung wirkt sich nicht auf die Mindestvertragsdauer des Vertrags über ewb.INTERNET aus.

7.2. Bei einer Migration durch ewb von älteren zu neueren Leistungen wird die laufende Mindestvertragsdauer des Vertrags über ewb.INTERNET grundsätzlich übernommen.

7.3. Bestellen die Kundinnen und Kunden eine höherwertige Leistung (Upgrade), werden die neuen Leistungen ab dem Folgemonat verrechnet. Die Mindestvertragsdauer des Vertrags über ewb.INTERNET beginnt nicht neu zu laufen.

7.4. Während der Mindestvertragsdauer des Vertrags über ewb.INTERNET ist die Bestellung einer minderwertigen Leistung (Downgrade) ausgeschlossen. Bestellen die Kundinnen und Kunden nach Ablauf der Mindestvertragsdauer ein Downgrade, stellt ewb die minderwertige Leistung nach Ablauf von drei Monaten seit der Bestellung ab dem ersten Tag des Folgemonats zur Verfügung. Auf diesen Zeitpunkt stellt ewb den tieferen Preis in Rechnung. Die Mindestvertragsdauer des Vertrags über ewb.INTERNET beginnt nicht neu zu laufen.

8. Dauer und Beendigung des Vertrags

8.1. Der Vertrag über Internetdienstleistungen sowie über ewb.TV wird auf unbestimmte Zeit abgeschlossen. Der Vertrag über ewb.INTERNET kann unter Einhaltung einer Kündigungsfrist von 3 Monaten und der Vertrag über ewb.TV kann unter Einhaltung einer Kündigungsfrist von

einem Monat auf ein Monatsende gekündigt werden. Der Vertrag über ewb.INTERNET hat eine Mindestvertragsdauer von 12 Monaten.

8.2. Der Vertrag kann nur aus wichtigen Gründen vorzeitig gekündigt werden. Als wichtiger Grund gilt jeder Umstand, der die Fortsetzung dieses Vertrags für die kündigende Partei unzumutbar macht; für ewb sind dies insbesondere:

- a. Verletzung der Zahlungspflicht;
- b. Verstoss gegen wesentliche vertragliche Bestimmungen, insbesondere gemäss Ziff. 5.3;
- c. Beantragung des Konkurses, der Nachlassstundung oder der Nachlassliquidation durch die Kundinnen und Kunden.

9. Haftung

9.1. Die Haftung von ewb richtet sich nach den zwingenden gesetzlichen Bestimmungen. Jede andere oder weitergehende Haftung ist, soweit gesetzlich zulässig, ausgeschlossen, insbesondere besteht kein Anspruch auf Ersatz von direkten oder indirekten Schäden.

9.2. ewb haftet nicht für Datenverluste bei den Kundinnen und Kunden, insbesondere dann nicht, wenn diese infolge eines Austausches oder einer fehlerhaften Software auf dem Netzwerkgerät oder Durchführung der Fernwartung entstanden sind. Bei Ausfall des Netzwerkgerätes haben die Kundinnen und Kunden keinen Anspruch auf Ermässigung oder Rückvergütung der monatlichen Preise.

9.3. ewb übernimmt keine Haftung für die im Produkt ewb.TV integrierte Open Source Software.

9.4. Für den Jugendschutz sind die Kundinnen und Kunden selber verantwortlich.

10. Datenschutz

10.1 Die Datenschutzbestimmungen von ewb sind auf der Webseite www.ewb.ch/datenschutz publiziert.

10.2. Die Kundinnen und Kunden sind damit einverstanden, dass ewb oder die von ihr beauftragten Dritten deren Daten für eigene Marketingzwecke verwendet.

10.3. Die Kundinnen und Kunden stimmen einer allfälligen Bonitätsprüfung durch ewb zu.

10.4. Die Kundinnen und Kunden sind damit einverstanden, dass ewb zur Fernwartung des Netzwerkgerätes bzw. der TV-Box online darauf zugreift und darauf vorhandene technische Daten oder Software einsehrt, verändert, aktualisiert, löscht oder in ihre Datenbank überträgt. Im Rahmen der Fernwartung erhält ewb Einblick in jene Dateien der Kundinnen und Kunden, die im Zusammenhang mit der Leistung und der Fernwartung stehen.

11. Schlussbestimmungen

11.1. ewb kann zur Erfüllung ihrer Leistungen Dritte beiziehen oder Dritte mit der Erfüllung beauftragen.

11.2. Die Kundinnen und Kunden schliessen den Vertrag auf eigene Rechnung ab. Sie sind nicht berechtigt, Rechte aus diesem Vertrag an Dritte abzutreten.

11.3. ewb kann die Rechte und Pflichten aus diesem Vertrag jederzeit auf eine andere juristische Person übertragen.

11.4. Die Kundinnen und Kunden sind nicht berechtigt, allfällige Forderungen gegenüber ewb mit Rechnungen von ewb zu verrechnen.

11.5. Änderungen und Ergänzungen dieses Vertrags bedürfen zu ihrer Gültigkeit der Schriftform.

11.6. ewb hat das Recht, diese AGB jederzeit anzupassen. ewb informiert die Kundinnen und Kunden vorgängig. Bis zum Inkrafttreten der Änderung können die Kundinnen und Kunden den Vertrag mit ewb schriftlich kündigen, und zwar ohne finanzielle Folgen innerhalb der Mindestvertragsdauer (falls eine solche vereinbart worden ist), wenn die Änderung für die Kundinnen und Kunden nachteilig ist. Erfolgt keine Kündigung bis zum Inkrafttreten, gelten die geänderten AGB als akzeptiert.

11.7. Auf das Vertragsverhältnis findet ausschliesslich schweizerisches Recht Anwendung. **Ausschliesslicher Gerichtsstand ist Bern.**